

[DOWNLOAD] Interessenverbnde in Deutschland

Interessenverbnde in Deutschland

Von Thomas von Winter
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1615770 in eBooksVerffentlicht am: 2010-11-01Erscheinungsdatum: 2010-11-01File Name: B004WC9OLI | File size: 29.Mb

Von Thomas von Winter : Interessenverbnde in Deutschland before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Interessenverbnde in Deutschland:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Darstellung des Verbandswesen in Deutschland!Von Heiner DepnerInteressenverbnde haben eine Funktion als Mittler zwischen Staat und Gesellschaft. Sie erbringen aber auch Dienstleistungen fr Mitglieder und Klienten, bernehmen staatliche Aufgaben in Eigenregie und prgen die politische Kultur. Ihre Zahl in Deutschland ist, seit sie sich erstmals im 19. Jahrhundert etablierten, vor allem seit den 1960er Jahren enorm gestiegen.In dem einleitenden Beitrag des Sammelbands wird auf die Heterogenitt der Interessenverbandsformen, Abgrenzungsschwierigkeiten zu anderen sozialen Organisationsformen sowie auf die Vielfalt an Definitionen von Interesse hingewiesen, die eine umfassende

Darstellung des Interessenverbandswesen als auch die Verbandsforschung erschweren. Die Verbandsdichte, die Ausdifferenzierung der politischen Landschaft auf mehreren Ebenen sowie die durch eine zunehmende Mobilität, Bildung, Berufsheterogenität und Individualität gekennzeichnete Gesellschaft erschweren es einzelnen Verbänden, einerseits gleichgerichtete Interessen zu vertreten, diese im Wettbewerb auch durchzusetzen sowie ihre Mitglieder bzw. Klientel langfristig zu binden. Einleitend werden Strategien aufgezeigt, wie Interessenverbände den neuen Herausforderungen strategisch begegnen können. Neben dem erwähnten sehr umfassenden einleitenden Beitrag wird im ersten Teil des Buches, den Grundlagen, fundiert auf die Geschichte der Interessenverbände in Deutschland eingegangen, das deutsche Verbandssystem mit jenem anderer europäischer Länder verglichen sowie die Aspekte Mobilisierung und Organisation von Interessen als auch die Institutionalisierung der Politikbeteiligung von Verbänden thematisiert. Im zweiten Teil werden Verbändertypen von Gewerkschaften, Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden, Berufsverbänden bis hin zu Umweltverbänden detailliert vorgestellt. Dabei wird sowohl auf deren Entwicklung, ihre Organisation und Finanzierung sowie aktuelle Probleme eingegangen. Im dritten Teil wird die Einbindung von Verbänden in gesellschaftliche und politische Prozesse analysiert, indem beispielsweise Kooperationen in Netzwerken oder die Beziehung zwischen Verbänden und Parteien untersucht werden. Im letzten Teil des Buches werden die Handlungsspielräume von Verbänden auf europäischer und kommunaler Ebene dargestellt. Das Buch begeistert durch eine gleichbleibend hohe Qualität der Beiträge. Besonders positiv hervorzuheben ist, dass in den Beiträgen fokussiert auf die aktuellen Herausforderungen für die Interessenverbände eingegangen wird.

Kurzbeschreibung: Interessenverbände sind Schlüsselakteure in der Demokratie und erfüllen unverzichtbare Funktionen als Scharniere zwischen Gesellschaft und Staat. Dieses Studienbuch führt umfassend und detailliert in zentrale Aspekte der Forschung zu Verbänden und zum Verbandssystem in Deutschland ein: Neben den historischen und theoretischen Grundlagen behandelt es einzelne Verbändertypen und das Wirken der Verbände im gesellschaftlichen und politischen Prozess. *Pressestimmen*: "Dieses Studienbuch vermittelt dem Leser umfassende Grundlagenkenntnisse rund um die Interessenverbände in Deutschland. Es geht dabei detailliert auf zentrale Aspekte der Forschung zu Verbänden und zum Verbandssystem in Deutschland ein. Neben historischen und theoretischen Grundlagen behandelt es einzelne Verbändertypen, wie zum Beispiel Kirchen, Bauernverbände und Arbeitgeberverbände. Auch das Wirken der Verbände im gesellschaftlichen und politischen Prozess spielt eine wichtige Rolle und wird präzise dargestellt." www.vincentz-berlin.de, 03.07.2008 "[...] ein gelungenes Lehrbuch [...]. Neben den historischen und theoretischen Grundlagen behandelt es eine Vielzahl unterschiedlicher Verbändertypen und das Wirken der Verbände im gesellschaftlichen und politischen Prozess. Auf 570 Seiten bietet sich dem Leser eine Fülle interessanter Beiträge, die nicht nur in ihrer Zusammensetzung außergewöhnlich sind. So fanden auch häufig vernachlässigte Themen Eingang in den umfangreichen Sammelband." www.socialnet.de, 24.09.2007 "Eine umfassende und detaillierte Einführung in zentrale Aspekte der Forschung zum deutschen Verbandssystem [...]." *Chirurgen Magazin*, 04/2007 *Rezension*: "Dieses Studienbuch vermittelt dem Leser umfassende Grundlagenkenntnisse rund um die Interessenverbände in Deutschland. Es geht dabei detailliert auf zentrale Aspekte der Forschung zu Verbänden und zum Verbandssystem in Deutschland ein. Neben historischen und theoretischen Grundlagen behandelt es einzelne Verbändertypen, wie zum Beispiel Kirchen, Bauernverbände und Arbeitgeberverbände. Auch das Wirken der Verbände im gesellschaftlichen und politischen Prozess spielt eine wichtige Rolle und wird präzise dargestellt."